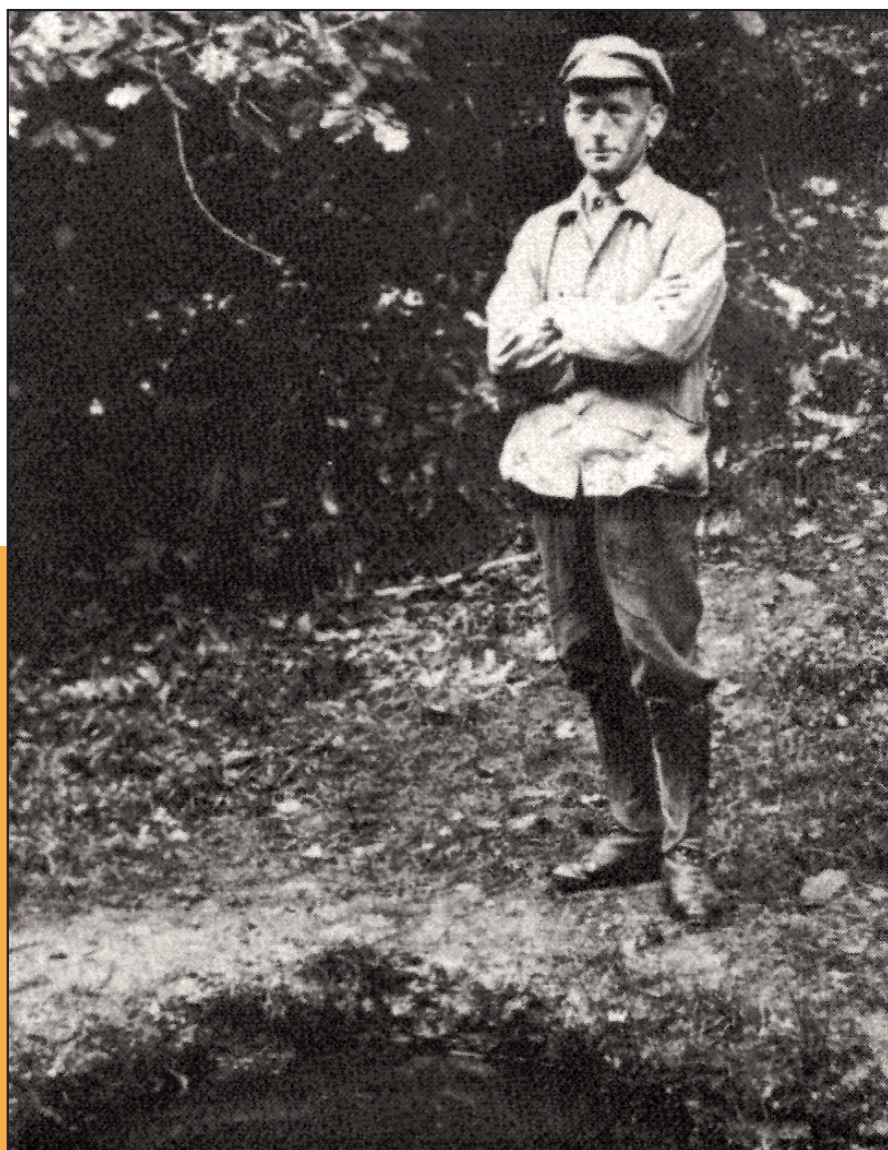


Station 9



Rothenbacher Drees

Lassen Sie sich von der Einfassung nicht täuschen: Die Quelle ist vulkanischen Ursprungs.



Der Rothenbacher „Drees“, wie die Quelle im Volksmund heißt, entspringt aus dem Sandstein und Gesteinsschichten des Unterdevons von vor etwa 417 bis 392 Millionen Jahren. Er ist damit ein lebendiges Zeugnis der vulkanischen Vergangenheit der Eifel. Das trinkbare Quellwasser hat einen hohen Kohlendioxyd- und Eisengehalt. Das Eisen verursacht die rotbraune Färbung des Wassers, nach dem der Bachlauf und der Ort benannt sind. Die erste urkundliche Erwähnung von Rothenbach geht auf das Jahr 1377 zurück. Mehr zur vulkanologischen Geschichte und der mineralischen Zusammensetzung des Wassers erfahren Sie auf der Geoinformationstafel.

